

Für Handlungen in Universitätsstädten!

[37155]

Aus Anlass des Semesterwechsels empfehle ich zur Lagerkompletierung die nachstehenden ausgezeichneten Kompendien:

Albert, Dr. E., k. k. o. ö. Professor und Vorstand der ersten chirurgischen Klinik an der Universität Wien, **Diagnostik der chirurgischen Krankheiten.** 4. gänzlich umgearbeitete Auflage. Mit 47 Holzschnitten. Preis geheftet 7 M.; in Halbfranz gebunden 8 M 40 S. (Nur fest).

Moeller, Dr. Josef, ord. Professor der Pharmakologie und Pharmakognosie an der Universität Innsbruck, **Lehrbuch der Pharmakognosie.** Mit 237 Abbildungen. Preis geheftet 11 M.; in Halbfranz gebunden 12 M 40 S.

Müller, Dr. Friedrich, Professor an der Universität, Mitglied der kaiserl. Akademie der Wissenschaften, Mitglied und d. Z. Vice-Präsident der Anthropol. Gesellschaft in Wien etc., **Allgemeine Ethnographie.** 2. umgearbeitete und bedeutend vermehrte Aufl. In Leinwbd. m. Schwarzdruck 12 M.; in Leinwbd. mit Gold- und Schwarzdruck 14 M.

— **Grundriss der Sprachwissenschaft.** 3 Bände. Preis aller 3 Bände in 5 Abtheil. geheftet 47 M 40 S.; gebunden in 5 Halbfranzbände 53 M 40 S.

Tschermak, Dr. Gustav, k. k. Hofrath, o. ö. Professor der Mineralogie und Petrographie an der Wiener Universität, **Lehrbuch der Mineralogie.** 3. verbesserte Aufl. Mit 780 Abbildungen und 2 Farbentafeln. Geheftet 18 M.; gebunden in Halbfranz 19 M 40 S.

Wiesner, Dr. Julius, o. ö. Professor der Anatomie und Physiologie der Pflanzen und Director des pflanzenphysiologischen Institutes an der k. k. Wiener Universität, wirkl. Mitglied der kaiserl. Akademie der Wissenschaften etc., **Elemente der wissenschaftlichen Botanik.** I. Band. **Elemente der Anatomie und Physiologie der Pflanzen.** 2. verbesserte und vermehrte Aufl. Mit 125 Holzschnitten. 7 M.

— do. II. Band. **Elemente der Organographie, Systematik und Biologie der Pflanzen.** Mit einem Anhang: Die historische Entwicklung der Botanik. Mit 269 Holzschnitten. 10 M.

— do. III. Band. **Biologie der Pflanzen.** Mit 60 Textillustrationen und einer botanischen Erdkarte. 8 M.

Für technische Hochschulen:

Finger, Dr. Jos., o. ö. Professor der reinen Mechanik an der k. k. techn. Hochschule und Docent an der k. k.

Schönbühnerstrasse 10.

Universität zu Wien, **Elemente der reinen Mechanik** als Vorstudium für die analytische und angewandte Mechanik und für die mathematische Physik an Universitäten und technischen Hochschulen, sowie zum Selbstunterricht. Mit 200 Holzschnitten. 18 M.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Alfred Hölder,

k. k. Hof- u. Universitäts-Buchhändler in Wien.

[37256]

Für Berliner Handlungen!

Soeben erschien die

Winter-Ausgabe

des

Berliner ABC - Kursbuch.

Preis 50 S ord.

Berlin W., Linkstrasse 25.

S. Fischer.

[37282] Soeben erschien:

Die Riffhäusersage

von

Dr. Albert Zulda,

weil. Gymnasial-Director in Sangerhausen.

Nach dem vom Verfasser hinterlassenen Manuscripte mit einer Karte und Anmerkungen herausgegeben

von

Dr. Julius Schmidt und G. Gnan.

Preis 1 M 25 S ord.; in Rechn. 25%, bar 33 1/3 %.

Früher erschienen, und bitte ich um fernere Verwendung:

Meuge, Prof. Dr., Der vorgeschichtliche Mensch.

— Die Pfahlbauten.

à 60 S ord.; in Rechn. 25%, bar 40%.

Dannehl, Anthologie jungvolamischer Dichtung. Brosch. 1 M; eleg. geb. 1 M 80 S ord.; in Rechn. 25%, bar 33 1/3 %.

Photograph. Original-Aufnahmen des Riffhäusers und der Rothenburg. Cabinet à 60 S, Bistit 30 S netto.

Ich bitte zu verlangen, da ich unverlangt nicht versende.

Sangerhausen.

Bernhard Franke,
Verlagsbuchhandlung.

Nichts unverlangt.

[37276]

In unserem Verlage ist soeben erschienen und bitten um thätige Verwendung:

Die Herkunft

der

Burggrafen von Nürnberg

der Ahnherren

des

deutschen Kaiserhauses

von

Christian Meyer,

preuss. Staatsarchivar in Breslau.

Mit der Ansicht der Burg Abenberg in Lichtdruck.

gr. 8°. Geh. 1 M 50 S ord., 1 M netto.

Die vorstehende Schrift dürfte nicht verfehlen, in den weitesten Kreisen ein ganz besonderes Interesse zu erregen. Während bisher fast allgemein angenommen wurde, dass wenigstens die Nürnberger Burggrafen seit dem Ende des 12. Jahrhunderts dem Geschlecht der schwäbischen Grafen von Zollern angehört haben, wird hier zum erstenmal in streng wissenschaftlicher Form — wie dies schon durch die Stellung des Verfassers als höherer preussischer Archivbeamter bedingt ist — der Nachweis zu führen gesucht, dass die Nürnberger Burggrafen, und zwar sowohl die ältere, wie die jüngere Geschlechtsfolge derselben, dem einheimischen fränkischen Hause der alten Rangaugrafen entsprossen sind, die sich bereits im 12. Jahrhundert in verschiedene Linien, unter denen die Grafen von Abenberg und die späteren Grafen von Hohenlohe die geschichtlich zumeist hervortretenden sind, geteilt haben. Neben der Erledigung dieser hochwichtigen Frage, welche bekanntlich schon seit Jahrzehnten den Scharfsinn zahlreicher preussischer wie bayrischer Historiker beschäftigt hat, verbreitet sich unsere Schrift aber auch über die älteste Geschichte der Nürnberger Burggrafen überhaupt.

Wir ersuchen gef. zu verlangen.

Ansbach, 2. Oktober 1889.

C. Brügel & Sohn.

[37234] Das Magazin für die Litteratur des In- u. Auslandes.

1889 No. 41

enthält:

Auguste Duviard: Das Miniaturbild.

P. J. Willatzen: Suomi-Runen.

A. G. von Suttner: Ueber das Zeitungs-wesen.

Paul Schöpfung: Neue italienische Erzählungslitteratur.

Ernst Koppel: Erckmann-Chatrian.

Litterarische Neuigkeiten.

Dresden.

Verlag des Magazin für die Litteratur des In- und Auslandes.

695